

**Jahresabrechnung für das Haushaltsjahr 2014  
der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH)**

Nach § 22 Abs. 4 Hauptsatzung der MA HSH (HS) wird nachfolgend die Jahresabrechnung für das Haushaltsjahr 2014 der MA HSH bekannt gegeben. Der Prüfvermerk der vom Medienrat nach § 22 Abs. 1 HS bestellten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 13. Mai 2015 lautet:

„Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Jahresrechnung in allen wesentlichen Belangen den geltenden Vorschriften der Landeshaushaltssordnung Schleswig-Holstein (LHO S-H) und den ergänzenden Vorschriften der Hauptsatzung.“

Der Medienrat der MA HSH hat in seiner Sitzung am 3. Juni 2015 gemäß § 109 Abs. 3 LHO S-H in Verbindung mit § 22 Abs. 3 Satz 1 HS die Jahresabrechnung genehmigt und dem Direktor Entlastung erteilt.

Norderstedt, den 15. Juni 2015

Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH)

Der Direktor



**Jahresabrechnung 2014**  
**der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH)**

**I. Kassenmäßiger Abschluss (§ 82 LHO)**

1.	Kassenmäßiges Jahresergebnis (§ 82 Nr. 1 Buchstabe c LHO)	
1.1	Summe der Ist-Einnahmen.....	3.223.430,99 €
1.2	Summe der Ist-Ausgaben.....	3.123.239,01 €
1.3	Kassenmäßiges Jahresergebnis.....	<b><u>100.191,98 €</u></b>
2.	Kassenmäßiges Gesamtergebnis (§ 82 Nr. 1 Buchstabe e LHO)	
2.1	Kassenmäßiges Jahresergebnis.....	100.191,98 €
2.2	Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige Jahresergebnisse früherer Jahre.....	- €
2.3	Kassenmäßiges Gesamtergebnis.....	<b><u>100.191,98 €</u></b>
3.	Ermittlung des Finanzierungssaldos (§ 82 Nr. 2 Buchstabe c LHO)	
3.1	Summe der Ist-Einnahmen..... mit Ausnahme der Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, der Entnahmen aus Rücklagen und der Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen .....	3.223.430,99 € - 91.660,99 € 3.131.770,00 €
3.2	Summe der Ist-Ausgaben..... mit Ausnahme der Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen und Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags .....	3.123.239,01 € - 84.913,00 € 3.038.326,01 €
3.3	Finanzierungssaldo.....	<b><u>93.443,99 €</u></b>
4.	Zusammensetzung des Finanzierungssaldos	
4.1	Finanzierungssaldo .....	93.443,99 €
4.2	Finanzierungsmittel Einnahmen aus Krediten am Kreditmarkt .....	- €
	Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt .....	- €
	Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt.....	- €
	Ausgaben zur Deckung kassenmäßiger Fehlbeträge .....	- €
	Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen .....	91.660,99 €
	Entnahmen aus Rücklagen usw. .....	- €
	Zuführungen an Rücklagen usw. .....	- 84.913,00 €
	Finanzierungsmittel insgesamt .....	<b><u>6.747,99 €</u></b>
4.3	Kassenmäßiges Jahresergebnis .....	<b><u>100.191,98 €</u></b>

## II. Haushaltsabschluss (§ 83 LHO)

1.	Rechnungsmäßiges Jahresergebnis (§ 83 Nr. 2 Buchstabe d LHO)	
1.1	Kassenmäßiges Jahresergebnis .....	100.191,98 €
1.2	Aus dem Vorjahr übertragen:	
1.2.1	Einnahmereste unter Berücksichtigung im HHj. in Abgang gestellter Beträge .....	- €
1.2.2	Ausgabereste unter Berücksichtigung im HHj. in Abgang gestellter Beträge .....	78.114,00 €
1.3	In das nächste Haushaltsjahr zu übertragen:	
1.3.1	Einnahmereste .....	- €
1.3.2	Ausgabereste .....	90.131,65 €
	Differenz aus 1.2 und 1.3 .....	12.017,65 €
1.4	Rechnungsmäßiges Jahresergebnis .....	<u>88.174,33 €</u>
1.5	Kassenmäßige Ist-Einnahmen .....	3.223.430,99 €
	In das nächste Haushaltsjahr übertragene Einnahmereste .....	- €
	Rechnungsmäßige Ist-Einnahmen .....	3.223.430,99 €
	Gesamtsoll der Einnahmen.....	<u>3.166.000,00 €</u>
	Saldierte Mehreinnahmen .....	57.430,99 €
1.5.1	Die saldierten Mehreinnahmen setzen sich zusammen aus:	
	Mehreinnahmen .....	196.971,15 €
	./. Mindereinnahmen .....	<u>139.540,16 €</u>
		<u>57.430,99 €</u>
1.6	Kassenmäßige Ist-Ausgaben	3.123.239,01 €
	In das nächste Haushaltsjahr übertragene Ausgabereste	<u>90.131,65 €</u>
	Rechnungsmäßige Ist-Ausgaben .....	3.213.370,66 €
	Gesamtsoll der Ausgaben .....	<u>3.244.114,00 €</u>
	Saldierte Mehrausgaben .....	30.743,34 €
1.6.1	Die saldierten Mehrausgaben setzen sich zusammen aus:	
	Mehrausgaben .....	152.079,14 €
	./. Minderausgaben .....	<u>182.822,48 €</u>
		<u>30.743,34 €</u>
	Summe wie zu Ziffer 1.4 .....	<u>88.174,33 €</u>
2.	Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis (§ 83 Nr. 2 Buchstabe e LHO)	
2.1	Kassenmäßiges Gesamtergebnis .....	100.191,98 €
2.2	In das folgende Haushaltsjahr zu übertragen:	
	Einnahmereste .....	- €
	Ausgabereste .....	<u>90.131,65 €</u>
	Saldierte Reste.....	<u>90.131,65 €</u>
2.3	Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis.....	<u>10.060,33 €</u>
	Dieses Ergebnis ist gleich dem Saldo:	
	Rechnungsmäßiges Gesamt-Ist der Einnahmen .....	3.223.430,99 €
	Rechnungsmäßiges Gesamt-Ist der Ausgaben .....	- 3.213.370,66 €
	Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige Jahresergebnisse früherer Jahre .....	- €
	Summe wie zu Ziffer 2.3 .....	<u>10.060,33 €</u>

### III. Vermögensübersicht (§§ 73 und 86 LHO)

#### 1. Rücklagen

1.1	Rücklage für Altersteilzeit		
	Bestand 01.01.2014.....		- €
	Zuführungen 2014.....		- €
	Entnahmen 2014.....		- €
	Bestand 31.12.2014.....		- €
1.2	Rücklage für Ersatzbeschaffungen und Investitionen		
	Bestand 01.01.2014.....		- €
	Zuführungen 2014.....		- €
	Entnahmen 2014.....		- €
	Bestand 31.12.2014.....		- €
1.3	Rücklage für Rundfunkinfrastrukturförderungsmaßnahmen		
	Bestand 01.01.2014.....		- €
	Zuführungen 2014.....		- €
	Entnahmen 2014.....		- €
	Bestand 31.12.2014.....		- €
1.4	Pensionsrückstellungen		
	Bestand 01.01.2014.....	535.246,00 €	
	Zuführungen 2014.....	5.913,00 €	
	Entnahmen 2014.....	- €	
	Bestand 31.12.2014.....	541.159,00 €	
1.5	Rücklage für Technik		
	Bestand 01.01.2014.....	115.506,57 €	
	Zuführungen 2014.....	79.000,00 €	
	Entnahmen 2014.....	- €	
	Bestand 31.12.2014.....	194.506,57 €	
1.6	Rücklage für die Ausgaben bei einer Zusammenführung der beiden Dienststellen der MA HSH		
	Bestand 01.01.2014.....	336.609,69 €	
	Zuführungen 2014.....	- €	
	Entnahmen 2014.....	- €	
	Bestand 31.12.2014.....	336.609,69 €	

1.7	Rücklage für eine Umbaumaßnahme		
	Bestand 01.01.2014.....	-	€
	Zuführungen 2014.....	-	€
	Entnahmen 2014.....	-	€
	Bestand 31.12.2014.....	-	€
			<hr/>
1.8	Rücklage für die Gemeinschaftsaufgaben der KEK		
	Bestand 01.01.2014.....	-	€
	Zuführungen 2014.....	-	€
	Entnahmen 2014.....	-	€
	Bestand 31.12.2014.....	-	€
			<hr/>
1.9	Ausgleichsforderung von den Rundfunkanbietern gegen die MA HSH (HAM 2006)		
	Bestand 01.01.2014.....	-	€
	Zuführungen 2014.....	-	€
	Entnahmen 2014.....	-	€
	Bestand 31.12.2014.....	-	€
			<hr/>
1.10	Rücklage für den analog - digital Umstieg im Rundfunk		
	Bestand 01.01.2014.....	100.000,00	€
	Zuführungen 2014.....	-	€
	Entnahmen 2014.....	-	€
	Bestand 31.12.2014.....	100.000,00	€
			<hr/>

## 2. Unmittelbare Beteiligungen

Bestand 01.01.2014.....	-	€
Zuführungen 2014.....	-	€
Entnahmen 2014.....	-	€
Bestand 31.12.2014.....	-	€
		<hr/>

### 3. Entwicklung des Kassenbestandes

Girokonto:	Bestand Commerzbank am 01.01.2014.....	91.585,64 €
	Bestand Bargeld am 01.01.2014.....	75,35 €
Termingeld:	Bestand Commerzbank am 01.01.2014.....	- €
	Gesamtbestand am 01.01.2014.....	<u>91.660,99 €</u>
./. Ausgaben 2014.....	- 3.123.239,01 €	
+ Einnahmen 2014.....	<u>3.223.430,99 €</u>	
Zwischensumme.....	191.852,97 €	
./. Überschuss und Ausgabereste MA HSH.....	- 91.660,99 €	91.660,99 €
Bestand 31.12.2014.....	<u>100.191,98 €</u>	100.191,98 €
	davon Girokonto Commerzbank	99.534,32 €
	davon Girokonto HypoVerinsbank	- €
	davon SP	- €
	davon Verwahrkonten	- €
	davon Bargeld	657,66 €
	Termingeld	- €
		<u>100.191,98 €</u>

### 4. Bewegliches Vermögen

Das bewegliche Vermögen (Aussstattungs- und Einrichtungsgegenstände) wird in Bestandsverzeichnissen nachgewiesen.

Norderstedt, den 1. April 2015

Thomas Fuchs  
Direktor